

## **Vorwort**

In: Rainer Nicolaysen (Hg.): Zum Gedenken an die Juristen Albrecht Zeuner (1924–2021) und Michael Köhler (1945–2022). Reden der Akademischen Gedenkfeiern der Fakultät für Rechtswissenschaft am 21. September 2022 und am 23. Juni 2023. Hamburg: Hamburg University Press, 2025, <https://doi.org/10.15460/hup.273.2146>, S. 7–10

Hamburg University Press

Verlag der Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg  
Carl von Ossietzky



# Inhalt

|                                                                                                                                         |    |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| Vorwort                                                                                                                                 | 7  |
| Teil I: Zum Gedenken an Albrecht Zeuner (1924–2021)                                                                                     |    |
| Reden der Akademischen Gedenkfeier der Fakultät<br>für Rechtswissenschaft am 21. September 2022 im<br>Gästehaus der Universität Hamburg |    |
| Begrüßung durch den Dekan der Fakultät für<br>Rechtswissenschaft<br>Tilman Repgen                                                       | 15 |
| Albrecht Zeuner als Vorbild<br>Persönlichkeit, Lehre, Werke und gesellschaftliches<br>Engagement<br>Hansjörg Otto                       | 19 |
| Albrecht Zeuner als Kollege<br>Reinhard Bork                                                                                            | 29 |
| Albrecht Zeuner und sein wissenschaftliches Werk<br>zum Haftungs- und Schadensrecht – eine Skizze<br>Roland Schwarze                    | 35 |
| Zum wissenschaftlichen Werk von Albrecht Zeuner –<br>Arbeitskampfrecht<br>Klaus-Stefan Hohenstatt                                       | 45 |
| Zum wissenschaftlichen Werk von Albrecht Zeuner –<br>Zivilprozessrecht<br>Karsten Schmidt                                               | 61 |

## Teil II: Zum Gedenken an Michael Köhler (1945–2022)

Reden der Akademischen Gedenkfeier der Fakultät  
für Rechtswissenschaft am 23. Juni 2023 im  
Hauptgebäude der Universität Hamburg, Flügelbau  
West

Begrüßung durch den Dekan der Fakultät für  
Rechtswissenschaft 83  
Tilman Repgen

Das rechtsphilosophische Werk von Michael Köhler 87  
Diethelm Kleszczewski

Zur Begründung der Rechtsstrafe Michael Köhlers 101  
Bettina Noltenius

Michael Köhler als akademischer Lehrer 111  
Friedrich von Freier

Abkürzungsverzeichnis 119

Rednerinnen und Redner 121

Gesamtverzeichnis der Hamburger  
Universitätsreden, Neue Folge 123

# Vorwort

Dieser Band dokumentiert die Reden zweier Gedenkfeiern, die die Fakultät für Rechtswissenschaft zur Würdigung ihrer langjährigen Mitglieder Albrecht Zeuner (1924–2021) und Michael Köhler (1945–2022) am 21. September 2022 im Gästehaus der Universität Hamburg und am 23. Juni 2023 im Flügel West des Hauptgebäudes veranstaltet hat. Albrecht Zeuner gehörte als Professor für Zivilprozessrecht, Bürgerliches Recht und Arbeitsrecht von 1961 bis 1990 sowie anschließend als Emeritus insgesamt sechs Jahrzehnte lang der Fakultät an. Da er von 1947 bis 1957 auch in Hamburg studiert und hier seine Promotion (1952) sowie seine Habilitation (1957) abgeschlossen hat, war er sogar 70 Jahre lang mit der Universität Hamburg verbunden. Zu seinen zentralen Themen zählten Verfahrensprinzipien und Entscheidungswirkungen im Zivilprozessrecht, Haftungsrecht sowie Arbeits- und Arbeitskampfrecht. Michael Köhler wirkte als Professor für Strafrecht, Strafprozessrecht und Rechtsphilosophie von 1983 bis 2010 und danach als Emeritus insgesamt nahezu vier Jahrzehnte an unserer Universität. Zu seinen Schwerpunkten gehörten der Allgemeine Teil des Strafrechts und die Rechtsphilosophie, insbesondere die Anwendung rechtsphilosophischer Prinzipien auf das positive Recht, die Aktualisierung der rechtsphilosophischen Tradition sowie die Theorie der Gerechtigkeit. Beide Juristen prägten auf je ihre Weise die Lehre und Forschung an der Fakultät über längere Zeiträume maßgeblich mit. An sie in Gedenkfeiern zu erinnern, ist nach den Worten des Dekans Tilman Repgen ein „Beitrag auch zur institutionellen Selbstvergewisserung“, die mit jedem historischen Rückblick verbunden sei.

Im ersten Teil dieser Publikation finden sich neben der Begrüßung des Dekans fünf Reden, die sich mit dem akademischen Lehrer und Kollegen Albrecht Zeuner sowie Schwerpunkten seines wissenschaft-

lichen Werks auseinandersetzen. Der emeritierte Göttinger Arbeitsrechtler Hansjörg Otto, der in den 1970er Jahren Assistent Zeuners gewesen war, gibt einen Überblick über die Biographie seines „Habitationsvaters“ und beschreibt, inwiefern dieser außer in Schrifttum und Gesetzgebung auch in vielen Verbänden und Institutionen sowie nicht zuletzt in der Ausbildung des Juristennachwuchses Spuren hinterlassen habe. Reinhard Bork, der 1990 als Professor für Zivilprozessrecht und Allgemeines Prozessrecht an die Universität Hamburg berufen wurde, würdigt Zeuner als Kollegen, als Mitglied der Fakultät für Rechtswissenschaft, dem er in mehrfacher Hinsicht Vorbildhaftigkeit attestiert. Drei weitere Vorträge behandeln Hauptaspekte des Zeuner’schen Werks: Roland Schwarze, Professor für Zivilrecht, Arbeitsrecht und Zivilprozessrecht an der Universität Hannover und „Schüler“ Hansjörg Ottos, beleuchtet das Charakteristische von Zeuners Studien zum Haftungs- und Schadensrecht und wählt zur Veranschaulichung exemplarisch dessen Abhandlung „Gedanken über Bedeutung und Stellung des Verschuldens im Zivilrecht“ aus dem Jahr 1966. Klaus-Stefan Hohenstatt, im Arbeitsrecht spezialisierter Rechtsanwalt und Honorarprofessor an der Bucerius Law School, der 1992 bei Albrecht Zeuner promoviert wurde, widmet sich dessen Schriften zum Arbeitskampfrecht, die nach seiner Einschätzung wesentlich zu dem dogmatischen Fundament beigetragen hätten, auf das sich dieses Rechtsgebiet heute stützen könne. Karsten Schmidt, von 1977 bis 1997 Zeuners Kollege an der Fakultät, später Präsident der Bucerius Law School und heute dort Affiliate Professor für Unternehmensrecht, befasst sich mit dem Schwerpunkt Zivilprozessrecht in Zeuners Werk und konzentriert sich hier insbesondere auf die 1959 erschienene Habilitationsschrift „Die objektiven Grenzen der Rechtskraft im Rahmen rechtlicher Sinnzusammenhänge“ und ihre Langzeitwirkung als Grundlagenwerk.

Der zweite Teil dieses Bandes versammelt neben der Begrüßung des Dekans drei Reden, die bei der Gedenkfeier zu Ehren von Michael Köhler gehalten wurden. Köhlers Wissenschaftlicher Mitarbeiter und Assistent der Jahre 1986 bis 1997 Diethelm Kleszczewski, heute Professor für Strafrecht, Strafprozessrecht, Europäisches Strafrecht und Rechtsphilosophie an der Universität Leipzig, führt in das rechtsphilosophische Schaffen seines Doktorvaters ein, indem er insbesondere dessen 2017 erschienenes Opus magnum „Recht und Gerechtigkeit. Grundzüge einer Rechtsphilosophie der verwirklichten Freiheit“ vorstellt und als Abschluss eines großen rechtsphilosophischen Werks würdigt. Mit dem strafrechtlichen Werk Köhlers beschäftigt sich Bettina Noltenius, Professorin für Strafrecht, Strafprozessrecht, Kriminologie und Rechtsphilosophie an der Universität Passau, wenn sie am Beispiel von Köhlers Begründung der Rechtsstrafe zeigt, dass ein freiheitlicher Rechtsbegriff den Ausgang von jedem Einzelnen als ein freies, autonomes, aber auch fehlbares Subjekt nehmen muss. Aus dem Kreis der „Schülerinnen“ und „Schüler“ berichtet schließlich Friedrich von Freier, Richter am Hanseatischen Oberlandesgericht zu Hamburg und Privatdozent an der Fakultät für Rechtswissenschaft, über den akademischen Lehrer Michael Köhler, der sein „Prinzip der subjektiv-freiheitlichen Selbstbestimmung in wechselseitiger Anerkennung“ auch in der Lehre umzusetzen wusste und einen ungewöhnlich intensiven Austausch mit seinen „Schülern“ zu leben vermochte.

Mit der Aufnahme der Reden beider Gedenkfeiern in die Reihe „Hamburger Universitätsreden“ wird ein Stück Geschichte der Fakultät für Rechtswissenschaft und damit der Universität Hamburg dokumentiert; dies betrifft sowohl das langjährige Wirken der beiden Wissenschaftler als auch die Art des Gedenkens in den Jahren 2022 und 2023. Die Geschichte der Fakultät für Rechtswissenschaft war in jüngerer Zeit Gegenstand zweier umfangreicher Publikationen: 2019,

im Jahr des 100-jährigen Bestehens der Universität Hamburg, legte die Fakultät eine eigene von Tilman Repgen, Florian Jeßberger und Markus Kotzur herausgegebene Festschrift „100 Jahre Rechtswissenschaft an der Universität Hamburg“ vor; 2022 erschien in Band 3 des vierbändigen Werks „100 Jahre Universität Hamburg“, das anlässlich des Jubiläums veröffentlicht wurde, aber ausdrücklich keine übliche Festschrift sein sollte, Sarah A. Bachmanns Beitrag „Schlaglichter auf 100 Jahre Rechtswissenschaft an der Hamburger Universität“, der mit seinen knapp 300 Seiten auch als Monographie hätte erscheinen können. Einblicke bieten auch die hier publizierten Reden der Gedenkfeiern für Albrecht Zeuner und Michael Köhler; sie schreiben mithin die Fakultätsgeschichte mit besonderen Akzenten fort.

Hamburg, im Dezember 2024

Rainer Nicolaysen

# Gesamtverzeichnis der Hamburger Universitätsreden, Neue Folge

Die Hamburger Universitätsreden erscheinen seit 1950. Im Jahr 1999 wurde die Neue Folge begründet. Diese Reihe erscheint seit 2003 (Neue Folge Band 3) bei Hamburg University Press. Die Hamburger Universitätsreden dokumentieren Reden, die bei Veranstaltungen der Universität Hamburg gehalten werden. Die Reihe wird vom Präsidenten der Universität Hamburg herausgegeben.

Online-ISSN 2627-8928

Print-ISSN 0438-4822

<https://hup.sub.uni-hamburg.de/oa-pub/catalog/series/hurnf/3>



**N. F. Band 1** Zum Gedenken an Ernst Cassirer (1874–1945). Ansprachen auf (1999) der Akademischen Gedenkfeier am 11. Mai 1999.

**N. F. Band 2** Zum Gedenken an Agathe Lasch (1879–1942?). Reden aus (2002) Anlass der Benennung des Hörsaals B im Hauptgebäude der Universität Hamburg in Agathe-Lasch-Hörsaal am 4. November 1999.

**N. F. Band 3** Zum Gedenken an Peter Borowsky. (2003) <https://doi.org/10.15460/HUP.HURNF.3.50>

**N. F. Band 4** Zum Gedenken an Peter Herrmann 22. 5. 1927 – 22. 11. 2002. (2004) <https://doi.org/10.15460/HUP.HURNF.4.51>

- N. F. Band 5** Verleihung der Bruno Snell-Plakette an Fritz Stern. Reden zur  
(2004) Festveranstaltung am 19. November 2002 an der Universität  
Hamburg.  
<https://doi.org/10.15460/HUP.HURNF.5.52>
- N. F. Band 6** Zum Gedenken an Eberhard Schmidhäuser. Reden, gehalten  
(2004) auf der akademischen Gedenkfeier der Universität Hamburg  
am 6. Februar 2003.  
<https://doi.org/10.15460/HUP.HURNF.6.54>
- N. F. Band 7** Ansprachen zur Verleihung der Ehrendoktorwürde an Profes-  
(2004) sor Dr. Klaus Garber am 5. Februar 2003 im Warburg-Haus.  
<https://doi.org/10.15460/HUP.HURNF.7.55>
- N. F. Band 8** Zum Gedenken an Dorothee Sölle.  
(2004) <https://doi.org/10.15460/HUP.HURNF.8.56>
- N. F. Band 9** Zum Gedenken an Emil Artin (1898–1962). Reden aus Anlass  
(2006) der Benennung des Hörsaals M im Hauptgebäude der Univer-  
sität Hamburg in Emil-Artin-Hörsaal am 26. April 2005.  
<https://doi.org/10.15460/HUP.HURNF.9.57>
- N. F. Band 10** „Quod bonum felix faustumque sit“. Ehrenpromotion von  
(2006) Walter Jens zum Dr. theol. h. c. am 3. Juni 2005 in der Univer-  
sität Hamburg.  
<https://doi.org/10.15460/HUP.HURNF.10.58>
- N. F. Band 11** Zur Eröffnung des Carl Friedrich von Weizsäcker-Zentrums für  
(2007) Naturwissenschaft und Friedensforschung.  
<https://doi.org/10.15460/HUP.HURNF.11.59>
- N. F. Band 12** Zur Verleihung der Ehrenszenatorwürde der Universität Ham-  
(2007) burg an Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Wolfgang K. H. Panofsky am  
6. Juli 2006.  
<https://doi.org/10.15460/HUP.HURNF.12.60>

- N. F. Band 13** Reden zur Amtseinführung von Prof. Dr.-Ing. habil. Monika (2007) Auweter-Kurtz als Präsidentin der Universität Hamburg am 1. Februar 2007.  
<https://doi.org/10.15460/HUP.HURNF.13.61>
- N. F. Band 14** 50 Jahre Universitätspartnerschaft Hamburg – Bordeaux. (2008) Präsentation des Jubiläumsbandes und Verleihung der Ehrendoktorwürde an Prof. Dr. Jean Mondot am 30. Oktober 2007 im Warburg-Haus, Hamburg.  
<https://doi.org/10.15460/HUP.HURNF.14.62>
- N. F. Band 15** Auszeichnung und Aufforderung. Zur Verleihung der Ehrendoktorwürde der Universität Hamburg an Prof. Dr. h. c. Dr. h. c. Manfred Lahnstein am 31. März 2008. (2008)  
<https://doi.org/10.15460/HUP.88>
- N. F. Band 16** Zum Gedenken an Magdalene Schoch (1897–1987). Reden (2008) aus Anlass der Benennung des Hörsaals J im Hauptgebäude der Universität Hamburg in Magdalene-Schoch-Hörsaal am 15. Juni 2006.  
<https://doi.org/10.15460/HUP.HURNF.16.68>
- N. F. Band 17** Zum Gedenken an Erwin Panofsky (1892–1968). Reden aus An- (2009) lass der Benennung des Hörsaals C im Hauptgebäude der Universität Hamburg in Erwin-Panofsky-Hörsaal am 20. Juni 2000.  
<https://doi.org/10.15460/HUP.HURNF.17.98>
- N. F. Band 18** 100 Jahre Hauptgebäude der Universität Hamburg. Reden der (2012) Festveranstaltung am 13. Mai 2011 und anlässlich der Benennung der Hörsäle H und K im Hauptgebäude der Universität nach dem Sozialökonom Eduard Heimann (1889–1967) und dem Juristen Albrecht Mendelssohn Bartholdy (1874–1936).  
<https://doi.org/10.15460/HUP.HURNF.18.131>

- N. F. Band 19** Auch an der Universität – Über den Beginn von Entrechtung und Vertreibung vor 80 Jahren. Reden der Zentralen Gedenkveranstaltung der Universität Hamburg im Rahmen der Reihe „Hamburg erinnert sich 2013“ am 8. April 2013.  
<https://doi.org/10.15460/HUP.HURNF.18.131>
- N. F. Band 20** Wilhelm Flitner (1889–1990) – ein Klassiker der Erziehungswissenschaft? Zur 125. Wiederkehr seines Geburtstags. Reden der Festveranstaltung der Fakultät für Erziehungswissenschaft der Universität Hamburg am 22. Oktober 2014.  
<https://doi.org/10.15460/HUP.HURNF.20.156>
- N. F. Band 21** Die deutsch-griechischen Beziehungen im Bereich der Wissenschaft. Rede des Präsidenten des Europäischen Gerichtshofs Vassilios Skouris zur Eröffnung der Conference on Scientific Cooperation between Greece and Germany an der Universität Hamburg vom 5. bis 7. Februar 2015.  
<https://doi.org/10.15460/HUP.HURNF.21.163>
- N. F. Band 22** Kontinuität im Neubeginn. Reden der Zentralen Veranstaltung der Universität Hamburg am 6. November 2015 anlässlich des 70. Jahrestags ihrer Wiedereröffnung 1945.  
<https://doi.org/10.15460/HUP.HURNF.22.167>
- N. F. Band 23** Zum Gedenken an Gerhard Fezer (1938–2014). Reden der Akademischen Gedenkfeier der Fakultät für Rechtswissenschaft am 30. Oktober 2015.  
<https://doi.org/10.15460/HUP.HURNF.23.169>
- N. F. Band 24** Die Dinge und ihre Verwandten. Zur Entwicklung von Sammlungen. Abendvortrag des Direktors des Deutschen Literaturarchivs Marbach Ulrich Raulff anlässlich der Jahrestagung der Gesellschaft für Universitätssammlungen an der Universität Hamburg vom 21. bis 23. Juli 2016.  
<https://doi.org/10.15460/HUP.HURNF.24.177>

- N. F. Band 25** Der Hamburger Professorinnen- und Professorenkatalog (HPK). (2018) Reden der Zentralen Veranstaltung der Universität Hamburg am 26. Januar 2017 anlässlich der Freischaltung des HPK.  
<https://doi.org/10.15460/HUP.HURNF.25.182>
- N. F. Band 26** Salomo Birnbaum und die Geschichte der Jiddistik an der (2025) Hamburger Universität. Reden der Festveranstaltung am 15. September 2022 anlässlich der Begründung der Jiddistik an der Hamburger Universität vor 100 Jahren.  
<https://doi.org/10.15460/hup.271.2130>
- N. F. Band 27** Zum Gedenken an die Juristen Albrecht Zeuner (1924–2021) (2025) und Michael Köhler (1945–2022). Reden der Akademischen Gedenkfeiern der Fakultät für Rechtswissenschaft am 21. September 2022 und am 23. Juni 2023.  
<https://doi.org/10.15460/hup.273.2140>

# Impressum

## **Bibliographische Information der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <https://portal.dnb.de> abrufbar.

## **Lizenz**

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Das Werk steht unter der Creative-Commons-Lizenz Namensnennung 4.0 International (CC BY 4.0, <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/legalcode.de>). Ausgenommen von der oben genannten Lizenz sind Teile, Abbildungen und sonstiges Drittmaterial, wenn anders gekennzeichnet.

## **Bildnachweise**

Foto Köhler: Gerald Süchting

Foto Zeuner: UHH/Schöttmer

## **Online-Ausgabe**

Die Online-Ausgabe dieses Werkes ist eine Open-Access-Publikation und ist auf den Verlagswebseiten frei verfügbar. Die Deutsche Nationalbibliothek hat die Online-Ausgabe archiviert. Diese ist dauerhaft auf dem Archivserver der Deutschen Nationalbibliothek (<https://portal.dnb.de>) verfügbar.

Online-ISSN 2627-8928

DOI: <https://doi.org/10.15460/hup.273.2140>

## **Gedruckte Ausgabe**

ISBN: 978-3-910391-06-2

Print-ISSN 0438-4822

## **Cover und Satz**

Hamburg University Press

## **Druck und Bindung**

hansadruck und Verlags-GmbH & Co KG, Hansastrasse 48, 24118 Kiel (Deutschland), [info@hansadruck.de](mailto:info@hansadruck.de), <https://www.hansadruck.de>

## **Verlag**

Hamburg University Press

Verlag der Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky, Von-Melle-Park 3, 20146 Hamburg (Deutschland), [info.hup@sub.uni-hamburg.de](mailto:info.hup@sub.uni-hamburg.de), <https://hup.sub.uni-hamburg.de>

2025